

BRASIL-POST

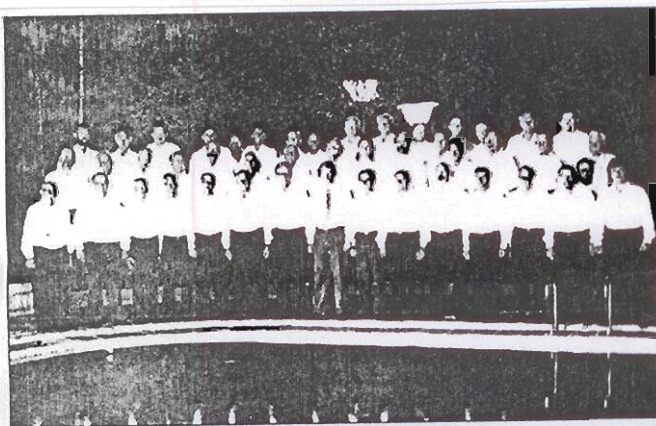
Brasil-Post - Brücke zu den Deutschsprechenden in aller Welt

Dritte Konzertreise des Männerchors 25. Juli Porto Alegre nach Deutschland

BRASIL-POST

Ausgabe 27.02.98

Nr. 2456



Der Männerchor 25. Juli



Max Breuel überreicht das Gastgeschenk, eine Nachbildung des Einwanderer-Denkmal, an den 1. Vorsitzenden Bernhard Koch am 6. September 1997.



Die Original Schwarzwälder Hochwald Musikanten

im Besonderen kommentiert.

Am Abend gaben wir unser 7. Konzert in Deutschland, zusammen mit den Mitgliedern der Original Schwarzwälder Hochwald-Musikanten, die ihr 110-jähriges Bestehen feierten. Das Jubiläumskonzert fand unter großer Publikumsbeteiligung in der Hochwaldhalle in Weiskirchen statt und wurde durch den Saarländischen Rundfunk übertragen und auch vom Fernsehen aus Saarbrücken aufgenommen. Die Original Schwarzwälder Hochwald-Musikanten, unter Leitung des 1. Vorsitzenden Bernhard Koch und seinem Bruder, dem Dirigenten Berthold Koch, haben schon drei Reisen durch Südbrasilien unternommen. Der Gründer der Kapelle, Johann (João) Sauer, wanderte um die Jahrhundertwende nach Joinville/SC aus, und seine Nachkommen wurden in São José dos Pinhais/PR gefunden und besucht!

Hervorzuheben sind die freundschaftlichen, kulturellen und familiären Verbindungen zu Brasilien, hat doch eines der Mitglieder sogar ein deutsch-brasilianisches Mädchen aus Feliz/RS geheiratet, die er auf einer der Reisen kennenlernte! Erwähnt muß noch werden, daß kaum eine Kapelle die brasilianische Nationalhymne so fantastisch spielt wie die Original Schwarzwälder Hochwald-Musikanten!

7. September - Am 175. Tag der brasilianischen Unabhängigkeit gab unser Chor ein Kirchenkonzert in Konfeld, wo die meisten Mitglieder der Hochwald-Musikanten wohnen und auch das Vereinsheim ist, in dem natürlich auch die brasilianische Fahne hängt. Die Kirche war voll besetzt, und einer der Höhepunkte des Konzerts war ohne Zweifel das von uns vorgetragene Lied „Heimat“, das vom Pfarrer in seiner Sonntagspredigt mit bewegten Worten eingebunden und gewürdigt wurde. Nach einem festlichen Mittagessen ging es dann ans Abschiednehmen, und wir fuhren mit unserem Omnibus in den Schwarzwald, wo wir eine verdiente Pause einlegten. Auf Einladung von Schwaben-International, Stuttgart, blieben wir für drei Tage als Gäste dieser internationalen Organisation auf der „Sonnenmatte“, einem Ferienparadies bei Erpfingen.